



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg

📅 07.11.2022

WEITERBILDUNG

Zwei Mio. Euro für „Future Skills“- Weiterbildungsprojekte



Leif Piechowski

Das Wirtschaftsministerium fördert sieben neue und innovative „Future-Skills“-Weiterbildungsprojekte mit insgesamt zwei Millionen Euro. Bei einer Kick-Off-Veranstaltung betonte Hoffmeister-Kraut: „Wir entwickeln zeitgemäße und kurze Weiterbildungsformate, mit denen künftig benötigte Kompetenzen und Fähigkeiten vermittelt werden können: von Digitalisierung und Cybersecurity über IT und Künstliche Intelligenz bis zu Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und erneuerbare Energien. Neben technischen und digitalen Themen und deren Herausforderungen werden etwa auch soziale und psychologische Aspekte einbezogen. So stärken wir die Wettbewerbsfähigkeit unseres Mittelstandes, eröffnen berufliche Perspektiven und sichern Arbeitsplätze.“

Im Rahmen der Projekte werden Weiterbildungsbausteine zu wichtigen „Future Skills“ entwickelt und erprobt. Welche Kompetenzen insbesondere für Automobil- und Zulieferindustrie, Maschinenbau, Metallindustrie und Medizintechnik heute und in Zukunft für Baden-Württemberg erfolgskritisch sind, wurde im Rahmen einer vom Wirtschaftsministerium geförderten Studie erhoben. „Mit unseren neuen Projekten werden aus den Ergebnisse der ‚Future Skills‘-Studie konkrete Weiterbildungsmöglichkeiten für die Beschäftigten im Land entstehen“, so Hoffmeister-Kraut weiter. Die geförderten Projekte zeichnen sich durch innovative Ansätze aus, die vor allem Beschäftigte in Klein- und Mittelunternehmen (KMU) in den Fokus nehmen. So werden Weiterbildungsangebote etwa gemeinsam mit kleinen und mittleren Unternehmen erarbeitet und erprobt und kleinteilige, modulare Weiterbildungsformate entwickelt, die eine flexible und bedarfsgerechte Qualifizierung im beruflichen Tagesgeschäft ermöglichen.

Die einzelnen Weiterbildungsbausteine, wie sie als Ergebnis der Modellprojekte entstehen, werden nach Projektabschluss öffentlich gemacht, so dass sie von anderen Weiterbildungsanbietern aufgegriffen und angeboten werden können. Auf diese Weise kommen sie dem gesamten baden-württembergischen Weiterbildungsmarkt zugute und bringen landesweit die Qualifizierung mit Future Skills voran.

Übersicht über die Future-Skills-Projekte

Das Wirtschaftsministerium hatte im Rahmen der ressortübergreifenden Weiterbildungsoffensive [WEITER.mit.BILDUNG@BW](#) mit dem Förderaufruf [WEITER.mit.FUTURE_SKILLS@BW](#) zur Einreichung von Projektanträgen aufgerufen.

Fotos der Bescheid-Übergabe werden im Nachgang zum [Download](#) zur Verfügung gestellt.

Projektträger	Projekttitel	Förderung
AgenturQ (Agentur zur Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V.)	Innovative Weiterbildungsbausteine für Future@skills.BW	510.920 Euro
GARP Bildungszentrum e. V.	work4future@skilss.BW	166.285 Euro
Graduate Campus Hochschule Aalen gGmbH	Micro-Degrees@skills.BW - Entwicklung und Erprobung von digitalen, modularen Micro Degrees mit Hochschulzertifikat	372.592 Euro
Handwerkskammer Region Stuttgart	BildungSchafftWende@skills.BW	213.979 Euro
IHK-Bildungszentrum Karlsruhe GmbH	Data und KI-Kompetenz für KMU@skills.BW	276.956 Euro
IHK-Bildungshaus der IHK Region Stuttgart	Fit for Future@skills.BW	310.993 Euro
vhs-4business (VHS Leinfelden Echterdingen)	Future Skill Nuggets@skills.BW - Zielgruppenspezifische Lernsequenzen für Schlüsselindustrie	157.595 Euro

Link dieser Seite:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/zwei-mio-euro-fuer-future-skills-weiterbildungs-projekte?print=1&cHash=6cb2ea278c6d1166e86a68f9b8c8d8c9>